

**Protokoll des Fachausschusses „Überseestadt, Wirtschaft und Arbeit“ des  
Stadtteilbeirates Walle vom 13.04.2023 im Ortsamt West, Waller Heerstr. 99, Bremen**

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Nr.: XIII/02/2023

**Anwesend sind:**

**Beiratsmitglieder**

Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann  
Herr Roland Heinsch (Vertr.)  
Herr Udo Schmidt  
Frau Brunhilde Wilhelm

**Sachk. BürgerInnen**

Herr Jan Klepatz  
Michael Stahmann

**Vertreter § 23.5**

Herr Björn Tuchscherer

**Verhindert ist:**

Herr Gerald Höns  
Herr Frank Scheffka

**Gäste:**

Frau Dr. Friederike Brammer / WFB  
Herr Ole Brennecke / WFB

---

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung**

**TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIII/01/23 vom 09.02.2023**

**TOP 3: Ergebnis der Beteiligungsprojekte „Hilde“ und „Franz“**  
dazu: Frau Dr. Friederike Brammer / WFB

**TOP 4: Sachstand und Perspektiven**  
Überseestadt/Überseeinsel

**TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**

**TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

**Nicht-öffentlich:**

**TOP 7: Beratung der im Amt eingegangenen Baugenehmigungsverfahren**

---

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung**

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die Tagesordnung wird genehmigt.

**TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XIII/01/23 vom 09.02.2023**

Das Protokoll ist nicht an die Sachkundigen Bürger:innen versendet worden. Das und ein Genehmigungsverfahren im Umlauf wird nachgeholt.

**TOP 3: Ergebnis der Beteiligungsprojekte „Hilde“ und „Franz“**

Frau Dr. Brammer berichtet anhand einer Präsentation über die Ergebnisse der beiden Beteiligungsprojekte (Anlage 1), die auch unter „Dipas Bremen“ (System zur online-Bürgerbeteiligung) abrufbar sind. Die anschließende Diskussion behandelt folgende Aspekte:

- Es ist nicht das Ziel, dass der Radverkehr zwischen den beiden Zech-Gebäuden zur Promenade verlaufen soll, sondern über Am Kaffeequartier / Johann-Jacobs-Straße zur Konsul-Smidt-Straße.

- Ein Bürger- bzw. Quartiersbüro mit öffentlichen Toiletten, das von engagierten Bürger:innen gewünscht wird, ist z.Zt. nicht vorgesehen. Dem stehen finanzielle und personelle Gründe entgegen. Zunächst könnte die „nette Toilette“ wieder aktiviert werden.
- Die beiden Parks werden erst 2026 realisiert. Eine mögliche Zwischennutzung muss ressortübergreifend abgestimmt werden.
- Über eine Verschattung (z.B. mit Sonnensegel o.ä.) wird intensiv nachgedacht. Z.T. müssen Bäume erhalten bleiben.
- Zur Finanzierung können noch keine konkreten Aussagen getätigt werden. Die Projekte sind mit dem Sozialressort und auch anderen eng verwoben. Es sollen auch keine unterhaltsintensiven Geräte aufgestellt werden.
- Bezüglich des Urheberrecht für „Franz“ macht dasselbe Büro auch die Umbauplanungen.
- Eine Beleuchtung ist zunächst nicht angedacht. „Hilde“ ist z.B. so schmal, dass die Beleuchtung von den umliegenden Straßen ausreichen müsste, zumal Parks in Bremen nicht beleuchtet sind.
- Im Bereich Schellackstraße/Auf der Muggenburg entsteht ein Vollknoten, so dass das Abbiegen nach Links möglich wird.
- Die Fläche für Kinder auf dem Platz „Hilde“ ist relativ klein. Es muss darauf geachtet werden, dass die Fläche für Kinder und Jugendliche ausreichend ist. Die Erreichbarkeit für Kinder muss wohnortnah sein.
- Die Sperrung der Straße Freihafen West (Marcuskaje zwischen Großmarkt und Am Waller Freihafen) und Freihafen Süd (Am Waller Freihafen) für LKW ist mit dem Großmarkt abgesprochen worden. Es wird der Vorschlag eingebracht, hier eine Spielstraße einzurichten.
- Der Freihafen Nord (An der Waller Gemeinde) als Zufahrt zum und vom Großmarkt wird im Zusammenhang mit den Zugängen zum Park „Franz“ besonders betrachtet.
- Die Querung über die Straße „Überseetor“ ist für Menschen mit Behinderungen schwierig, wird aber, obwohl nicht Aufgabe der Parkgestaltung, beachtet.
- Die Planungen für „Franz“ werden als gelungen bezeichnet, dagegen ist „Hilde“ eher überfrachtet für den schmalen Korridor.

Die Fachausschussmitglieder begrüßen die zukünftigen Beteiligungen des Beirates in der Entstehung der beiden Parks sehr.

#### **TOP 4: Sachstand und Perspektiven**

Überseestadt: Herr Brennecke berichtet:

- **Grundschule Überseeinsel**: Es haben zwei Ortsbegehungen mit dem Ergebnis stattgefunden, dass der „nicht-vorhandene“ Radweg unterbrochen werden soll. Bremenports holt die Genehmigung vom ASV ein.
- **Trinkwasserspender am Skaterpark**: die WFB befasst sich mit der Angelegenheit und wünscht auch für „Hilde“ und „Franz“ Trinkwasserspender. Allerdings werden pro Ortsteil nur wenige genehmigt. TOP in der nächsten Legislatur zu „Klimaanpassung“.
- **Gewoba-Riegel Kaffeequartier**: evtl. im Frühsommer wird der Bau beginnen.
- **Machbarkeitsstudie Wesersprung**: diese wird im 3. Quartal abgeschlossen werden – lt. Aussage der Deputation am heutigen Tage.
- **Gleisquerung Cuxhavener Straße/in Richtung Emders Straße**: der Fachausschuss wünscht hier ein Hinweisschild „Achtung Gleise“ sowie auf dem Gehweg Gummieinlagen. Das Ansinnen wird an die WFB gerichtet.
- **Radwegeverbindung zwischen Hauptbahnhof und Überseestadt**: die Machbarkeitsstudie ist abgeschlossen. TOP demnächst.
- **Rücksichtsschilder auf der Promenade**: das ASV erklärt sich für nicht-zuständig und die WFB kann nur Schilder aufstellen, die rechtlich zulässig sind. Das Ortsamt wird das ASV auffordern, der WFB eine Erlaubnis zu erteilen.

- **Bebauungsplan Ahoy:** der Depu-Beschluss spricht sich für die Änderungen aus. In diesem Zusammenhang erfolgt ein Umbau der Hafenstraße. Der Beirat wird einbezogen.
- **Spiel- und Sportflächenkonzept der WFB:** „liegt zur Zeit auf Eis“ und muss zunächst abgesprochen werden.
- **Insektenheime in Gewerbegebieten:** Projektvorschlag vom BUND.
- **Linie 5:** zur Zeit fährt die Linie 5 nicht mehr bis Gröpelingen, nur als Schnellbahn. Anfrage an die BSAG.
- **Waller Sand:** fast alle Arbeiten sind beendet. Die Toiletten werden nach der Frost-Periode wieder eingeschaltet. Mit der Pumpe im Wasserspielbereich gibt es immer wieder Probleme, es muss nur lange genug gepumpt werden. Hinterlassenschaften der Hunde ist hier ein Problem. Möglicherweise Aufstellung von Hundekottütenbehältern.
- **Beleuchtung Überseepark:** die Ausschreibung soll noch im April erfolgen.
- **Beschluss zur Bewässerung der Grünflächen:** wird teilweise schon umgesetzt, wie z.B. beim Waller Sand. Eine schriftliche Antwort folgt.
- **Hafenkante 3. und 4. Reihe:** zur städtebaulichen Entwicklung wurde ein Büro beauftragt. Das Beteiligungsverfahren wird in 2023 beginne.
- **Querung Hafenrandstraße/Hafenstraße:** es wird aus dem Publikum beanstandet, dass der Wall für Spaziergänger an dieser Stelle nicht mehr begehbar ist, da eine Treppe fehlt. Da es kein öffentlicher Weg ist, wird auch keine Treppe gebaut.
- **Ampelschaltung Knotenpunkt Auf der Muggenburg:** demnächst erfolgt die Entwidmung. Ein Kostenvoranschlag für den Rückbau wird erwartet. Anschließend wird eine Kostenabschätzung für die Umsetzung vorgenommen.
- **Hansator / Baustelle Zech:** es gibt noch keinen Termin für die Freigabe des Schulweges. Herr Brennecke wird nachfragen.
- **Hotel Zollpfad/Hansator:** der Bau des Hotels ist noch aktuell, zunächst wird jedoch Priorität auf ein Bürogebäude auf dem Grundstück gelegt. Die Bauakte dazu liegt vor.
- **Fassadenbegrünung für Gewoba-Riegel im Europa-Quartier:** Svenja Weber von „Jetzt hier“ kontaktieren, ob sie Möglichkeiten sieht, zum Beispiel über den Lions Club Unterstützung zu erhalten.
- **Produktive Stadt:** im Rahmen der Verhandlungen zwischen der Stadt Bremen und der Firma Vollers um die Nutzung für Schuppen 6 am Europahafen soll eine Machbarkeitsstudie ausgeschrieben werden, die auch das konkrete Nutzungskonzept erarbeitet. Der Fachausschuss/Beirat möchte, wie bereits bei der Machbarkeitsstudie für den Wesersprung von Anfang an beteiligt werden (siehe Anlage 2).

#### **TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten**

- **Anhörung Betriebsplan Konsul-Smidt-Straße / Überseetor:** der Fachausschuss nimmt die Planungen mit den Änderungen zur Kenntnis.
- **Beschluss zum Aufbringen von Piktogrammen auf der Promenade:** die vier Piktogramme sollen an den Straßeneinmündungen jeweils etwas weiter zur Wasserseite aufgetragen werden. Die vier Piktogramme sollen aus Mitteln des Stadtteilbudgets finanziert werden (einstimmiger Beschluss).
- **Benefiz-Veranstaltung Xalxalok:** die Veranstaltung soll vom 27.05. – 28.05.2023 auf dem Gelände des Sportgartens in der Überseestadt stattfinden. Es werden ca. 3.000 Besucher:innen erwartet. Alle Auflagen, wie z.B. Toiletten, Rettungsdienst, Endreinigung etc. müssen erfüllt werden. Die anschließende Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis: mehrheitliche Zustimmung (5 Zustimmungen, 1 Gegenstimme (die CDU gibt zu Protokoll, dass sie die Veranstaltung nicht mitträgt)).
- **Antrag auf marktrechtliche Festsetzung Maritimer Familientag am 07.05.2023:** Zustimmung.
- **Antrag der CDU:** Fahrradverkehr zwischen Überseestadt und Innenstadt sicherer und attraktiver gestalten – Ausweisung potenzieller Fahrradstraßen prüfen (Anlage 3): Zustimmung (einstimmig).

- **Bürgerantrag zur Hafestraße** / hier: Stellungnahme der BI Heimatviertel zum Bürgerantrag:
  - Prüfauftrag an das ASV: Tempo-30-Regelung für die Kurve; Verlagerung von LKW mit Kühlaggregat Richtung vordere Hafestraße.
  - Anfrage an die WFB zu den Planungen des Kirchhoff-Areals: Dazu kann, lt. Herrn Brennecke, noch wenig gesagt werden, sicher ist nur ein Geh- und Radweg.
- **Gewerbeentwicklungsplan 2030:** eine Stellungnahme bis 28.02.2023 wurde leider verpasst. Die Sprecherin empfiehlt, den Abwägungsvorschlägen des Wirtschaftsressorts zur Stellungnahme des Beirates Walle zu folgen. Das Ortsamt fragt nach, welche Auswirkungen die Fristversäumnis hat. Die Vertreter der FDP und CDU machen ihr Missfallen, wie mit der Sache umgegangen wurde, deutlich. Das Schreiben des Wirtschaftsressorts wird an alle Vertreter:innen des Fachausschusses weitergeleitet.

## TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Vorsitz/Protokoll

Fachausschusssprecherin

---

-Ulrike Pala-

---

-Brunhilde Wilhelm-